



C2-Junioren Saison 2015/2016

JFV FUN II C2-Junioren Kreisliga NiederlausitzStaffel Nord

VfB Cottbus 1 : 1 C2-Junioren am: 05.03.16

| Nr. | Name | Position | Tore | GK | RK | SZ | EW | AW | Note |
|-----|------------------|---------------------|------|--------|--------|----|----|----|------|
| 1 | Maskow Jakob | Torwart | | | | 70 | | | 0.0 |
| 2 | Herow Leon | li.Innenverteidiger | | 1 (70) | | 70 | | | 0.0 |
| 3 | Grottko Denny | re.Innenverteidiger | | | | 70 | | | 0.0 |
| 4 | Schmidt Jeremy | re.Außenverteidiger | | | | 70 | | | 0.0 |
| 5 | Schladebach Nico | re.Mittelfeld | 1 | | 1 (72) | 72 | | | 0.0 |
| 6 | Parjonow Lucas | re.zen.Mittelfeld | | | | 70 | | | 0.0 |
| 7 | Brandt Alexander | re.Stürmer | | | | 70 | | | 0.0 |
| 8 | Neumann Pascal | li.Stürmer | | | | 70 | | | 0.0 |
| 9 | Henze Eric | li.zen.Mittelfeld | | | | 70 | | | 0.0 |
| 10 | Geppert Timo | re.Außenverteidiger | | | | 70 | | | 0.0 |
| 12 | Sitasz Jakob | li.Mittelfeld | | | | 51 | | 1 | 0.0 |
| 9 | Zadrozny Kacper | li.Stürmer | | | | 19 | 1 | | 0.0 |
| 13 | Riedel Oliver | o.Einsatz | | | | 0 | | | 0.0 |

Gelbe Karte: Herow Leon in der 70min (meckern), Schladebach Nico in der 72min (unsportliches Verhalten),

Spielbericht

Nicht nur wegen den zwei guten Nachholspielen, welche die Gastgeber auf den dritten Platz katapultierten, hätte der JFV vorgewarnt sein müssen. Nein auch beim Hinspiel hatte sich der VfB schon als ernst zu nehmender Gegner erwiesen. Aber die Fußballunion ließ sich von Beginn an nicht in die Defensive drängen und machte das Spiel. Trotz mehrerer Chancen gelang es dem Team nicht ein vernünftiges Kombinationsspiel aufzubauen. Da sich die Platzherren erst einmal auf das Zerstören verlegten und das eigene Team nicht die notwendige Laufbereitschaft signalisierte, fehlten oftmals die Anspielstationen. Zwar hatte man reichlich Standardsituationen konnte diese aber zu selten gefährlich gestalten. Die Gegner ihrerseits waren in Hälfte eins in der Offensive fast komplett abgemeldet. Da dem JFV zwischenzeitlich die eine oder andere Aktion über mehrere Stationen gelang war das knappe 0:1 kurz vor dem Wechsel auch verdient. Diesen leitete Leon Herow gekonnt mit einem langen Seitenwechsel auf Nico Schladebach ein, der seinerseits sicher aus zehn Metern versenkte. Der Pausentee wurde zur Analyse genutzt. Diese fiel eher unbefriedigend aus, doch sollte mit der Führung im Rücken im zweiten Durchgang bei Weitem spielerisch mehr möglich sein. Aber die schnelle Möglichkeit zum 0:2 durch Nico Schladebach sollte für lange Zeit die einzige für die Fußballunion bleiben. Scheinbar wollten die Jungs, entgegen allen Absprachen, das Ergebnis halten. Dies konnte aber auf Dauer nicht gut gehen, da man schon beim eigenen Spielaufbau die Bälle zu leichtsinnig verlor und sich in der Abwehr Stellungsfehler einschlichen. Beim 1:1 Gegentreffer konnte Jakob Maskow den schwer zu nehmenden Ball von der rechten Seite zwar noch nach außen lenken, den Abpraller brachte ein ungedeckter Gegner aber doch noch unter. Unerklärlicher Weise ging aber immer noch kein Ruck durch die Mannschaft. Sodass man sich beim Keeper bedanken, konnte nicht wenig später schon hinten zu liegen. Erst kurz vor Ultimo kamen die Cottbuser noch in Bedrängnis. Trotz zwei knappen Distanzschüssen war aber mit der Brechstange nichts machen. Es fehlte auch hier die schon oft erfolgreiche Übersicht und der Spielwitz um zum Ziel zu kommen. So muss sich der JFV über die Punkteteilung nicht beschweren. Noch bitterer war die gelbe Karte in der letzten Minute für Leon Herow und die rote Karte nach dem Spiel für Nico Schladebach. Anstatt den Schiedsrichter und die Zuschauer für eigene Versäumnisse verantwortlich zu machen, wäre sehr viel Demut angebracht gewesen. Denn nur so können Spieler, Trainer und die immer treuen Fans ihre gesteckten Ziele nicht aus dem Auge verlieren. GG